



Vorstandssitzung VS03, 22.04.2020, 16 Uhr

Wegen des immer noch andauernden Ausnahmezustandes wird die Vorstandssitzung per Videokonferenz abgehalten und ist auf die dringendsten Tagesgeschäfte beschränkt. Alle haben das entsprechende Programm aufschalten können und somit an der Sitzung teilgenommen.

Vorsitz: Urs Weiss

Protokoll: Monica Henry

Teilnehmer an der virtuellen Sitzung: Urs Weiss, Stefan Röthlisberger, Monica Henry, Sandra Lanz, Anja Marquardt, Peter Iseli, Reto Jordi, Christian Knuchel, Jean-Maurice Tièche,

Entschuldigt:

Beginn: 16.00 Uhr

1. Protokoll

Beschluss: Der Vorstand hat sich vorgängig einstimmig mit der Durchführung einer Vorstandssitzung in Form einer «Video-Konferenz» einverstanden erklärt.

Alle haben sowohl die Traktandenliste, als auch die Informationen und Anhänge von Urs Weiss per Mail erhalten.

Beschluss: Die Traktandenliste wird einstimmig in der gemailten Form akzeptiert.

1.1 Vorstandssitzung 25. März 2020

Beschluss: Das Protokoll der Vorstandssitzung VS02 vom 25.03.2020 wird einstimmig und ohne Änderungen angenommen.

2. Mitteilungen / Urs Weiss

2.1 Allgemeine Mitteilungen

Urs Weiss bedauert, dass viele Instanzen der Kleintierzucht den Weg des geringsten Widerstandes einschlagen und verfrüht Veranstaltungen – bis weit in den Herbst hinein – absagen, obwohl sie zu einem Zeitpunkt geplant sind, zu welchem noch keine näheren Information (ev. Versammlungssperren/ Versammlungsfreiheit etc.) bekannt sind. Er bittet Vorstandsmitglieder, Ausstellungsverantwortliche und Züchter um Flexibilität und Motivation.

3. Mitteilungen der Fachverbände

Die Präsidenten der Fachverbände haben ihre Mitteilungen vorgängig gemailt. Dies ermöglichte den Vorstandsmitgliedern sich vorzubereiten, die gemeinsame Diskussionszeit optimal zu nutzen.

3.1 Rassekaninchen Schweiz

Die POK von Rassekaninchen Schweiz konnte wegen der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Dies beeinträchtigt den Informationsfluss innerhalb des Verbandes erheblich und schränkt den normalen Austausch ein. Die Rammler-Schau 2021 steht momentan im Vordergrund. Das Ausstellungsreglement ist vorläufig noch nicht genehmigt. Das Online-Anmeldeverfahren muss noch getestet werden. Der OK-Präsident, Hansueli Wenger, hatte bis jetzt keine Plattform, den Mitgliedern nähere Informationen abzugeben. Der Vorstand hat an der Februar-Sitzung beschlossen, die Impfpflicht für Ausstellungen weiterzuführen. Als Vorbereitung für die DV ist noch ein Newsletter in Vorbereitung. Dem Verband fehlen in der aktuellen Situation die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Möglichkeit, seine Mitglieder für die Durchführung von Weiterbildungskursen und Ausstellungen zu motivieren. Diese Themen werden nächstens aufgegriffen, damit Zukunftsprojekte angedacht werden können. Der Expertenausbildungskurs ist hingegen für Oktober geplant.

3.2 Rassetauben Schweiz

Rassetauben Schweiz konnte die POK im Februar noch abhalten.

In Zusammenarbeit mit dem Briefftaubenverband und den verschiedenen Hochflug-Klubs der Schweiz arbeitet der Vorstand daran, für jede Region eine Meldestelle – für verirrte und zugeflogene Tauben – einzurichten. Ziel ist es, ein Netz aufzubauen, welches schnelle und unbürokratische Hilfe ermöglicht. Ende Mai, also bereits vor Beginn der neuen Flugsaison, muss die Organisation stehen. Die damit verbundenen Informationen werden auf der Website aufgeschaltet.

Im Februar, anlässlich der Zuchttier-Auslese des Danziger Hochflieger Klubs, wurden verschiedene Möglichkeiten erprobt, die bestehenden Ausstellungsboxen 40cm x 40cm und 50cm x 50cm anzupassen (erhöhte Sitzgelegenheit, Rückzugsmöglichkeit, Fütterung). Die Versuche wurden vollumfänglich dokumentiert. Einige Lösungen sind nicht praktikabel.

Andere hingegen können ohne grossen Zeit- und Materialaufwand vorgenommen werden und sind einfach umzusetzen.

Alle Vorarbeiten für die Nationale Taubenausstellung 2020 in Langenthal sind erledigt. Das OK unter der Leitung von Christoph Uebersax steht bereit. Christian Knuchel ist zuversichtlich, dass die Nationale in Langenthal im November durchgeführt werden kann.

Das Gleiche gilt für das 100-Jahr Jubiläum. Dank der enormen Vorarbeit von Urs Freiburghaus ist das Jubiläum auf gutem Weg.

Wer sich für die Geschichte von Rasetauben Schweiz interessiert, muss sich unbedingt auf die Webseite des Verbandes begeben. Dort ist von den ersten Statuten und Ausstellungskatalogen über die Jahresberichte und Fotos aus den letzten 98 Jahren alles zu finden.

3.3 Rassegeflügel Schweiz

Wegen der herrschenden Pandemie wurden alle Kurse gestrichen, (einschliesslich der Ausbildung der Richteranwälter). Urs Weiss meint, die Absage der Richterausbildung setze ein spezielles Zeichen. Jean-Maurice Tièche begründet diesen vorläufigen Entscheid mit dem Argument, dass dieses Thema auf der Traktandenliste der nächsten Sitzung von Rassegeflügel Schweiz stehe und nächste Woche entsprechende Grundsatzentscheide getroffen werden müssen. Die Sitzung wird ebenfalls in Form einer Video-Konferenz geführt werden.

Die Organisation der nationalen Ausstellung im Dezember ist auf Kurs. Das Reglement wird demnächst diskutiert. Falls die DV nicht vor dem 6.09.2020 stattfindet, welche normalerweise das Reglement verabschiedet, wird dieser Entscheid durch den Vorstand gefällt.

3.4 Ziervögel Schweiz

Reto Jordi informiert, dass sich aufgrund der ausserordentlichen Lage, die Aktivitäten des Fachverbandes auf sehr niedrigem Niveau bewegen. So wurden in den vergangenen Wochen die geplante POK, die Vorstandssitzung, aber ebenfalls die geplante Sitzung mit potentiellen Vorstandskandidaten verschoben.

Der Vorstand von Ziervögel Schweiz hat wegen unaufschiebbaren Renovationsarbeiten am Ausstellungslokal, der Mehrzweckhalle in Zofingen, das Austragungsdatum der diesjährigen SWISSBird verschoben. Dies hat den Vorteil, dass die Nationale nicht mit den anderen Verbänden in Konflikt steht. Die SWISSBird wird am 28./29. November 2020 in Zofingen zur Austragung kommen.

4. Termine

4.1 Delegiertenversammlung von KTS und den Fachverbänden 6. September 2020

Die Delegiertenversammlungen von Kleintiere Schweiz und den vier Fachverbänden waren im Juni in Delsberg und Courtemelon geplant. Wegen der Vertragsauflösung des Hallenvermieters «Foire delémontaine» mussten nicht nur ein neues Datum, sondern auch eine andere Lokalität in Betracht gezogen werden. Gemäss Vorschriften der verantwortlichen Instanzen im Kanton Jura dürfen vor dem 30.6.2020 keine derartigen Veranstaltungen organisiert werden. Am Ausweichdatum des 5./6. Septembers konnte im Jura leider ebenfalls nirgends eine DV durchgeführt werden. Es besteht die Möglichkeit, am Sonntag, 6.09.2020 (im Maurerzentrum in Sursee) in Eigenverantwortung, also ohne Mithilfe eines Kantonalverbandes und/oder einer Ortsektion eine DV auf die Beine zu stellen. Sursee ist bekannt, zentral gelegen und gut erreichbar und die Preise einigermaßen erschwinglich.

Beschluss: Der Vorstand beschliesst einstimmig, die Delegiertenversammlung 2020 von Kleintiere Schweiz am 6. September 2020 im Maurerzentrum in Sursee abzuhalten. (Änderungen auf Grund der Krisensituation bleiben vorbehalten).

Die DV 2021 ist an den Glarner Kantonalverband vergeben; der Durchführungsort ist Schwanden.

Im Jahr 2022 wäre es denkbar, dass das OK von Delémont die Organisation wiederum übernimmt. Die Betroffenen haben sich eine Bedenkfrist erbeten.

4.2 Tagung Tierschutz 29.8.2020

Das Thema Tierschutz ist für Kleintiere Schweiz ein ausserordentlich wichtiges Element. Die Fachinformationen des BLV stehen immer noch aus. Aber Kleintiere Schweiz muss mit den Kantonen und deren Veterinärämtern das Gespräch suchen. Eine Musterausstellung mit einigen Boxen und Volieren in verschiedenen Grössen und Ausstattungen wäre eine optimale Gelegenheit, unsere Kreativität und unseren guten Willen zu dokumentieren. Am Donnerstag, 27.8.2020 wird eingerichtet. Am Freitag, 28.8.2020 wird der Anlass mit den Veterinärbehörden stattfinden. Am Samstag, 29.8.2020 ist der Tag für die Mitglieder, die OK-Verantwortlichen und Hallenchefs. Der gesamte Vorstand ist der Ansicht, eine derartige Musterausstellung sei zwingend.

Es wird befürwortet, dass Fellnähen Schweiz ebenfalls an diesem Anlass teilnimmt (Felldeklaration).

Beschluss: Der Vorstand erklärt sich einstimmig mit der Organisation einer Musterausstellung einverstanden.

Folglich müssen sich Urs Weiss, die Fachverbands-Präsidenten, Vize-Präsidenten sowie Sandra Lanz und die Verantwortlichen der Fachverbände möglichst schnell treffen, um die Ausstellung vorzubereiten.

4.3 **Erscheinung der Jahresberichte im Kleintierzüchter / Vorschlag:**

Kaninchen KW20, Geflügel KW21, Tauben KW22; Ziervögel KW23, KTS KW24

Der Vorstand erklärt sich mit der obenstehenden Reihenfolge einverstanden. Urs Weiss wird die Einzelheiten mit dem Chefredaktor Simon Koechlin besprechen.

4.4 **Sitzung Vorstand Terminvereinbarung**

Die Sitzung des 01.07.20 wird beibehalten, es ist jedoch dringend notwendig, vorher eine zusätzliche Sitzung einzuplanen. Als Datum wird der Dienstag 19.05.20, 16h in Zofingen vereinbart.

Am 01.07.2020 stehen wichtige Punkte auf der Traktandenliste, deshalb muss die Sitzung früher angesetzt werden.

Am 09.09.2020 wird eine Zusatz-Vorstandssitzung geplant.

Die Klausurtagung am 16./17.10.2020 soll im Moment beibehalten werden.

Am 02.12. 2020, um 16h in Zofingen, ist die letzte Vorstandssitzung dieses Jahres geplant.

4.5 **Sitzung Projektgruppe Statutenrevision**

Die ursprünglich am 23.03.2020 geplante Sitzung der Projektgruppe Statutenrevision konnte nicht durchgeführt werden. Als neues Datum wird der 26.05.2020 (um 16 Uhr in Zofingen) bestimmt. Die Teilnehmer sind Urs Weiss, Sandra Lanz, Christian Knuchel und Stefan Röthlisberger.

4.6 **16. Mai Jugendbetreuertagung (verschoben)**

Die Jugendbetreuertagung musste ebenfalls annulliert werden. Eine Tagung wäre allerdings wegen der Jugendmeisterschaft wünschenswert. Da es sich bei der Jugendbetreuertagung um rund 20 Teilnehmer handelt, wird beschlossen, zuzuwarten, wie sich die allgemeine Situation entwickelt.

4.7 **16. Mai Rhetorikkurs (verschoben)**

Das neue Datum für den Rhetorikkurs (22.08.2020) muss vom Referenten noch bestätigt werden.

4.8 **Jugendlager KTS Juli**

Sandra Lanz hatte mit Regula Wermuth telefonischen Kontakt aufgenommen. Die Verantwortliche des Lagers wird mit dem Leiterteam Rücksprache halten. Der definitive Entscheid steht noch aus. Das Leiterteam hat die Kompetenz, den Schlussscheid selbstständig zu fällen. Momentan sind 22 Anmeldungen zu verzeichnen. In den Vorjahren hingegen waren alle verfügbaren Plätze zu diesem Zeitpunkt belegt.

5. Verschiedenes / Urs Weiss

5.1 Brief betreffend einer personellen Angelegenheit

Eine Gruppe von Mitgliedern ist mit einem Brief an den Vorstand gelangt. Sie ist der Meinung, dass einem Mitglied Unrecht getan wurde und eine Entschädigung bezahlt werden sollte. Die Vorstandsmitglieder haben den vorgängig zugesandten Briefvorschlag zur Kenntnis genommen. Der Vorstand wünscht und hofft, dass endlich ein Schlussstrich gezogen werden kann.

Beschluss: Der Brief an die Gruppierung und das betreffende Mitglied wird von Vorstand einstimmig gutgeheissen.

5.2 Rücktritt von Joseph Rey–Bellet im EE Tierschutzbeirat

Joseph Rey–Bellet hat seinen Rücktritt aus dem EE Tierschutzbeirat auf 2021 bekannt gegeben. Zurzeit besteht kein Interesse, einen Nachfolger in den Beirat zu entsenden. Urs Weiss informiert Gion Gross (Präsident EE) über diesen Entscheid.

5.3 Vorstandsmitglieder und Funktionäre

Anja Marquart wird in der nächsten Sitzung nähere Angaben zu den Finanzen von KTCH machen.

Peter Iseli informiert, dass die Tierwelt aktuell um 8 Seiten reduziert wurde. Auf diese Weise kann das Budget entlastet und die Zahlungen an die Fachverbände müssen aller Voraussicht nach nicht reduziert werden.

Stefan Röthlisberger berichtet, dass die zweite Nachkontrolle durch ihn bei einem Mitglied gezeigt hat, dass die Tiere nicht tierschutzkonform gehalten werden.

Die Ortssektion dankt über einen Ausschluss des Mitgliedes nach. Da man beim Mitglied auch der zweiten Nachkontrolle weder Einsicht und noch Willen zur Verbesserung der Tierhaltung erkennen konnte, scheint es angebracht, das Veterinäramt Luzern über seine mangelhafte Kleintierhaltung zu informieren.

Beschluss: Der Vorstand beschliesst einstimmig, das Mitglied dem Veterinäramt Luzern zu melden.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst Urs Weiss die Sitzung um 17 Uhr 20 und wünscht allen beste Gesundheit und Glück in Haus und Stall.

Der Präsident

Die Sekretärin

Urs Weiss

Monica Henry